

Nur drei Tage nach der Einbürgerung Deutsche Meisterin

FECHTEN - Offenbacherin Petrovici gewinnt nationalen U13-Titel mit dem Degen / Vier Medaillen für den FCO



Die Medaillengewinner des FCO bei den U13-Meisterschaften (von links): Bjarne Brückmann, Louisa Graf, Lya Sternberg, Marie Moll, Antonia Petrovici und Raphael Neumann. Foto: p

Offenbach – Dieser Stress hat sich für den Fechtclub Offenbach absolut gelohnt: Im Vorfeld der nationalen Degen-Titelkämpfe der U13 war es auf einmal hektisch geworden. Der Grund: Antonia Petrovici hatte erst drei Tage vor den Meisterschaften die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten. Damit hatte sie eigentlich alle Voraussetzungen für ihren Start im Einzel erfüllt. Zumindest in der Theorie. Weil die Urkunde noch nicht vorlag, waren laut Gudrun Bayer, der Vorsitzenden des FCO, „viele Telefonate“, die Bitte an den Verband, Petrovici starten zu lassen, sowie die Zusage, das fehlende Dokument nachzureichen, nötig, um die Teilnahme zu bewirken. Mit „großem Erfolg“.

Petrovici holte im Damen-Einzel Gold. Es war eine von vier Medaillen für den Fechtclub Offenbach. Im Herren-Einzel wurde Bjarne Brückmann Dritter. Mit Vereinskollege Raphael Neumann war er zudem Teil der hessischen Landesauswahl die den Teamwettbewerb gewann. Die Damen-Mannschaft bestand komplett aus Offenbacherinnen: Petrovici, Lya Sternberg, Louisa Graf und Marie Moll gewannen Silber. Eine starke Bilanz für die Schützlinge des Trai-

nerduos Gabriel Petrovici und Ma Mészáros. Der FCO zeigte sich jedenfalls „hocherfreut über das sehr gute Abschneiden“ bei den deutschen Meisterschaften im Elmshorn.

Petrovici verlor im gesamten Turnierverlauf bloß ein Gefecht und holte sich souverän den Titel. Lya Sternberg (9/10) Marie Moll und Louisa Graf (beide 8/10) überzeugten in Vor- und Zwischenrunde ebenfalls, im 32er-K.o. war jedoch für alle drei Schluss. Am Ende belegte Sternberg Platz 17 gefolgt von Graf (23) sowie Moll (24). Nele Pichura erreichte den 53. Rang.

Bei den Herren zog Brückmann (11/11) mit einer weißen Weste in die Direktausscheidung ein und war dort als an Nummer zwei gesetzter Fechter vom 64er-K.o. befreit. Nach zwei weiteren Siegen scheiterte er allerdings im Halbfinale mit 6:10 an Tom Fey von der SSG Bensheim. Für Raphael Neumann (35) und Cristiano Ferreira Goncalves (38) war jeweils im 64er-K.o. Feierabend.

Bei den Landesmannschaften war das männliche Team Hessen (mit Brückmann und Neumann) auf Platz 13 gesetzt. Nach Siegen gegen Bayern (45:29) sowie Nordrhein (45:40) ging es im Finale gegen Sachsen. 45:41 hieß es am Ende, damit war die Goldmedaille sicher. Das Team Hessen II (mit Ferreira Gonzalez) wurde Zwölfter.

Bei den Damen gingen elf Mannschaften an den Start. Die Offenbacherinnen Petrovici, Sternberg, Graf und Moll waren als Team Hessen an Nummer vier gesetzt. Nach Siegen gegen Sachsen (35:33) und Nordrhein (45:38) ging das Finale gegen Württemberg knapp verloren 43:45. cd